

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 23

WEIHNACHTEN 2014

24. Jahrgang

Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr 2015



(Bild: Joujou, pixelfio.de)

Mitmach-Konzert Sing Along in der Christuskirche Darmstadt-Eberstadt

EBERSTADT (ng). Unter dem Motto „Kommt alle, singt alles!“ sind Sängerinnen und Sänger aller Altersstufen und Regionen eingeladen, gemeinsam mit Dirigent Wolfgang Seeliger und der Jungen Darmstädter Hofkapelle in fröhlich-entspannter aber auch besinnlicher Atmosphäre zu singen. Nach der enthusiastischen Publikumsreaktion auf die Veranstaltung in den letzten beiden Jahren, in denen aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium musiziert wurde, stehen dieses Jahr Auszüge aus dem gleichermaßen beliebten Oratorium Messias von Georg Friedrich Händel auf dem Programm. Die Besonderheit bei dieser Veranstaltung ist, dass das Publikum selbst zum Chor wird. Nicht nur die Chöre und Cho-

räle, auch die Arien des Oratoriums dürfen und sollen gemeinsam gesungen werden. Für die Teilnehmer am Sing Along bietet sich damit die einmalige Gelegenheit, das berühmte weihnachtliche Werk selbst mitzugestalten und sich beim gemeinsamen Singen auf die Festtage einzustimmen. Eigene Noten mögen mitgebracht werden. Das „Sing Along“ wird wie vergangenes Jahr in der Christuskirche Darmstadt-Eberstadt stattfinden. Tickets: Karten (14 Euro, ermäßigt: 12 Euro) an allen Vorverkaufsstellen, unter der Telefonnummer 06151/ 20400 oder www.konzertchor-darmstadt.de. Konzerttermine: 28. Dezember 2014, 17 Uhr, Christuskirche Eberstadt.

Ehrungen beim Eberstädter Vogelschutz- und Zuchtverein



IM RAHMEN DER JAHRESABSCHLUSSFEIER des Eberstädter Vogelschutz- und Zuchtvereins in der Vereinsgaststätte der Sportvereinigung Eberstadt wurden am 5. Dezember langjährige verdiente Mitglieder geehrt. Gerhard Busch nahm als Stellvertreter für die erkrankte Vorsitzende Ursula Vetter die Ehrungen vor. Für jeweils 25-jährige Mitgliedschaft wurden Hedwig Knoop, Anna Haack und Gerhard Haack ausgezeichnet. Busch dankte für das Engagement und die langjährige Treue zum Verein. Neben der Jubiläumsurkunde wurde den Jubilaren ein Weinpräsent überreicht. Auf dem Bild von links: Rechner Thomas Heist, Anna und Gerhard Haack, Hedwig Knoop und der 2. Vorsitzende Gerhard Busch. (Bild: Ralf Hellriegel)

VITALHOF

Wünsch dir was...
Entspannung · Wohlbefinden · Harmonie

Weihnestag 'Klassik' 139,- €
(Dauer: ca. 3,5 Std.)
Auch online als Gutschein erhältlich!

Indische Ganzkörper-Ölmassage Abhyanga Royal 99,- €
(Dauer: ca. 1,5 Std.)
(statt 119,- €)

Kosmetische Intensiv-Pflege mit Paraffin-Handbad 59,- €
(Dauer: ca. 30 Min.)
(statt 69,90 €)

Vitalhof Darmstadt - Haardtring 369 - 64295 Darmstadt
06151-425018 www.vitalhof.net

www.kleinstauber-immobilien.de

2015

Zauberhafte Momente...

KLEINSTAUBER
immobilien GmbH

Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

Winter-Sale

20%

auf Winter-Jacken und bereits reduzierte Ware

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr

MODEHAUS
Herling
MARKEN-MODE-SYMPATHIE
Seeheim · Darmstädter Straße 5
Eberstadt · Heidelberger Landstraße 235

Wir sind beim Bäderprofi...
...weil dort der Kunde die erste Geige spielt!

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen Michael Richter, Michael Ripper sowie die gesamte Belegschaft der Firma Michael Richter.

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim-Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)
Tel: 06162 4214 · www.richter-bad.de

Die Bäderprofis
Garant für das empfehlenswerte Bad

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon: 0 61 51 / 5 60 76
kontakt@beutel.de · www.beutel.de

Haben Sie
am 18.01.15
schon was
vor?
NEIN?
Haben Sie
Lust auf
nährliche
Unterhal-
tung der
Spitzen-
klasse?



JA!

Dann sind Sie bei
unserer Greßen
Damen- und
Herrensitzung des
**DARMSTÄDTER
CARNEVAL CLUBS**
im Maritim
Konferenzhotel
genau richtig!
Gennen Sie sich einen
karnevalistischen
Höhenflug mit
Langzeitwirkung.

Karten:
kartenerverkauf@
dcc-darmstadt.de
Infos:
www.dcc-darmstadt.de

Einbrecher am Werk
DARMSTADT (ots). Gleich viermal waren Kriminelle am 11. Dezember in Wohnungen eingebrochen und haben Wertgegenstände gestohlen. Entkommen konnten die Täter mit Schmuck, Geld, einem Handy und einem Tablet-Computer. Der Schaden, den die Täter hinterlassen haben, beträgt mehrere tausend Euro.

In der Heimstättensiedlung war ein Einfamilienhaus „Am Pelz“ im Laufe des Tages sowie eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Winkelschneise das Ziel der Diebe. Hier wurden die Kriminellen von Zeugen bei ihrer Diebestour überrascht, konnten aber flüchten. Ein Täter war circa 40 Jahre alt und trug eine graue Mütze sowie eine graue Jacke. Sein krimineller Komplize hatte schwarze Haare und trug blaue Kleidung. Beide Männer sollen nach der Tat die Winkelschneise in Richtung Klausenburger Straße gelaufen sein. Zwischen 19.15 Uhr und 19.45 Uhr waren Einbrecher über ein Hochparterre in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Paul-Wagner-Straße gelangt. Die früh einsetzende Dunkelheit nutzten Kriminelle vermutlich auch, um unerkannt von der Rückseite eines Einfamilienhauses in der Heinestraße einzubrechen und das gesamte Haus nach Wertgegenständen zu durchsuchen. Die Tatzeit lag zwischen 15.00 und 17.45 Uhr. Die Kriminalpolizei Darmstadt bittet Zeugen, die verdächtige Wahrnehmungen gemacht oder Hinweise zu den Tätern geben können, sich unter der Rufnummer 06151 / 969-0 zu melden.

Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe: Adventsstimmung auch ohne Schnee



EIGENTLICH FEHLTE NUR NOCH DER SCHNEE. Doch das hält in und um Bessungen niemand davon ab, am dritten Adventssonntag auf die Ludwigshöhe zu kommen. Vor sechs Jahren hat die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe auf dem Hausberg die Waldweihnacht ins Leben gerufen, und seitdem ist dieses Datum fester Bestandteil in vielen Terminkalendern. Ein Fest für Groß und Klein, ein vorweihnachtliches Erlebnis für Junge und Junggebliebene. Und viele hundert Menschen gaben sich auch in diesem Jahr wieder ein Stelldichein hoch über der Stadt.

Noch bevor sich der Nikolaus bei Einbruch der Dunkelheit von den Kindern kleine Gedichte aufsagen lässt und anschließend jedem der Kids süßes Naschwerk schenkt, gibt es viel zu sehen und zu hören auf dem beliebten Bessunger Ausflugsziel.

Die zahlreichen beleuchteten Stände rund um den Ludwigsturm und die „Ludwigsklausen“ boten für jeden Geschmack etwas. Handgestrickte Schals und Mützen, selbst hergestellte Stofftiere, edle Brände und Plätzchen aus eigener

Herstellung, eigens für diesen Tag gekochte Gelees und gebackene Lebkuchen wurden ebenso feilgeboten wie Grillwürstchen, Gulaschsuppe, Glühwein, Jagertee und heißer Slivovic.

Der Kinderchor der Bessunger Schule unter der Leitung und der Gitarrenbegleitung von Katja Renz sang Weihnachtslieder (unser rh-Bild), die „Biebesheimer Alphornbläser“ stießen in ihre überdimensionalen Musikinstrumente und der Posaunenchor der Liebfrauentengemeinde gab auf der Terrasse des Ludwigsturms ein Platzkonzert.

Das bekannte „Ho-Ho-Ho“ kündigte dann den abschließenden Höhepunkt der Veranstaltung an. Und nachdem der „gute alte Mann“ seine Gaben verteilt hatte, wurden die ersten Fackeln entzündet, die den vielen Menschen den Heimweg durch den nächtlichen Bessunger Wald erhellten.

Weitere Bilder der 5. Waldweihnacht gibts auf www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ihr Ansprechpartner in Darmstadt

- Menü-Service / Essen auf Rädern**
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 50 servicezentrale@asb-darmstadt.de
www.asb-darmstadt.de

Wir helfen hier und jetzt.



Reisebüro Bergsträsser

Oberstraße 2 • 64297 Darmstadt-Eberstadt ☎ 06151 2788800

www.reise-bergstraesser.de

Aktion: für Ihre Reisebuchung ab € 1.500,00 erhalten Sie eine Bordtasche von Travelite geschenkt.

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

BBL-Termine 2015

24. Januar	Neujahrswanderung Treffpunkt um 11 Uhr an der Lichtenbergschule
26.-27. Juni	36. Brunnebbittfest mit Flohmarkt
18. bis 21. September	Bessunger Kerb

Infos: www.bessungen-ludwigshoehe.de

BESTATTUNGEN KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 944 90
Telefax (061 51) 94 49 16

Grün-Schwarz sichert Kinderbetreuung

DARMSTADT (ng). „Wir bedauern sehr, dass das Bundesamt für Migration künftig nicht mehr für die Finanzierung der Kinderbetreuung bei den Integrationskursen aufkommt“, erklären die Fraktionsvorsitzenden der grün-schwarzen Koalition Hildegard Förster-Heldmann, Yücel Akdeniz (GRÜNE) und Hartwig Jourdan (CDU) in einer Pressemeldung an diese Zeitung. „Die Koalition hat daher beschlossen, die Finanzierungs-

lücke in 2015 durch einen Haushaltsantrag zu schließen.“ Seit 2014 werden in Darmstadt drei auf zwei Jahre angelegte Integrationskurse mit Kinderbetreuung (seit 2014 mit einem städtischen Zuschuss für die Kinderbetreuung in Höhe von 7.500 Euro pro Kurs) durch den IB und den Caritasverband durchgeführt. Mit der Begründung des nun bestehenden Rechtsanspruchs auf einen adäquaten Betreuungsplatz hat sich das

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als zuständige Behörde für die Finanzierung von Integrationskursen aus der Finanzierung der Kinderbetreuung bei den Integrationskursen zum 30.9.2014 zurückgezogen, kritisieren die Koalitionspolitiker. Es entsteht für 2015 eine Finanzierungslücke in Höhe von 14.500 Euro pro Kurs für die Kinderbetreuung, also insgesamt 43.500 Euro. „Durch eine Aufstockung der Finanzmittel kommt die

Stadt der möglichen Geltendmachung der Rechtsansprüche der Mütter auf Kinderbetreuung zuvor“, führen Förster-Heldmann, Akdeniz und Jourdan aus. „In Darmstadt haben derzeit mindestens 200 Mütter einen rechtlichen Anspruch auf diese Leistung. Wenn lediglich 10% der Mütter diesen Anspruch geltend machen, würden sich die Kosten für die Stadt auf über 100.000,- Euro belaufen“, so die Presseerklärung.

Wasser- und Abwassergebühren

MÜHLTAL (ng). Die Gemeindewerke Mühlthal teilen mit, dass die jährliche Selbstablesung der Wasserzähler wie in den vergangenen Jahren zum 31. Dezember erfolgt. Die Wasserablesenkarten werden in der 50. Kalenderwoche verschickt, mit der Bitte, den Wasserzähler zum Stichtag abzulesen. Die Rückgabe ist bis zum 6. Januar 2015 erforderlich. Die Zählerstände können auch per E-Mail an steueramt@muehlthal.de mitgeteilt werden. Auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde Mühlthal unter: www.muehlthal.de – Aktuelles – Wasserablesung – kann der Zählerstand eingegeben werden. Bei fehlendem Rücklauf wird der Verbrauch geschätzt. Später eingehende Karten können nicht berücksichtigt werden.

Verein für Deutsche Schäferhunde zertifiziert



FÜR IHREN HOHEN QUALITÄTSSTANDARD wurde die Ortsgruppe Darmstadt 08 im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) mit der offiziellen Zertifizierung durch den deutschen Dachverband ausgezeichnet. Vorsitzender Reiner Voltz (links) erhält die Urkunde vom stellv. Direktor der Vereinszentrale in Augsburg, Günter Oehmig überreicht. (Bild: Veranstalter)

halbNeun Theater

Sandstraße 32 - Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.local-pages.de/halbneun-theater
Abendkasse ab 19.00 Uhr,
sonntags ab 18.00 Uhr

JANUAR

Freitag, 9. Januar, 20.30 Uhr	MATTHIAS TRETTNER „Nachgetretter“
Samstag, 10. Januar, 20.30 Uhr	PETER VOLLMEIER „... Männer verdurften – Folge 2“
Freitag, 16. Januar, 20.30 Uhr	KABBARATZ „Klassenkampf: Lehrer Lämpel schlägt zurück“
Samstag, 17. Januar, 20.30 Uhr	AN CAT DUBH „Celtic Rock aus Darmstadt“
Sonntag, 18. Januar, 15 Uhr	KINDERTHEATER ZWISCHENZEIT- THEATER „Frau Holle“
Dienstag, 20. Januar, 20.30 Uhr	DAS ERSTE ALLGEMEINE BABEN- HÄUSER PFARRERKABARETT „Nächster Stopp: Wart-burg“
Freitag, 23. Januar, 20.30 Uhr	LYDIE AUVRAY „Trio“
Samstag, 24. Januar, 20.30 Uhr	STEPHAN BAUER „Warum heiraten? – Leasing tut's auch“
Sonntag, 25. Januar, 15 Uhr	KINDERTHEATER ALI BÜTTNERS KORBTHEATER „Der kleine Rabe Socke“
Donnerstag, 29. Januar, 20.30 Uhr	STROMBERGER, EIDT, FRIEDRICH „Haben Sie Kapern?“
Freitag, 30. Januar, 20.30 Uhr	SVEN KEMMLER „Die 36 Kammern der Nutzlosigkeit“
Samstag, 31. Januar, 20.30 Uhr	HG BUTZKO „Super Vision“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927



Frohes Fest und einen guten Rutsch

Liebe Darmstädterinnen und Darmstädter,

ist es „patriotisch“, gegen eine behauptete „Islamisierung“ unseres Landes einzutreten? Diese Frage stellt sich derzeit angesichts eines vieldiskutierten Phänomens, das in manchen Städten Deutschlands Menschen auf die Straßen gebracht hat. Müssen wir wirklich aufbegehren gegen eine Veränderung unserer Kultur weg vom christlichen „Abendland“ hin zu einer multireligiösen und multikulturellen Gesellschaft, in der jeder Mensch die Freiheit hat, den eigenen Lebensentwurf zu leben, solange die Gesetze eingehalten werden? Solange auch alle anderen die Freiheit haben, zu leben, wie sie es für richtig halten?

Gerade wir Deutschen haben in unserer Geschichte sehr schmerzliche Erfahrungen mit der Reaktion auf kulturelle, auch religiöse Veränderungen gemacht. Bald jährt sich die Reformation zum 500. Mal. Sie markiert den (Neu-) Beginn eines multikulturellen Deutschland, in dem mehr als eine Religion und eine Konfession zugelassen sind. Allgemein akzeptiert wurde das erst 150 Jahre später, nach einem 30-jährigen Krieg mit vielen Millionen Toten. Es folgte eine Zeit, in der alle den Glauben teilen mussten, den der Herrscher gewählt hatte, auch in Darmstadt. Erst 1790 durften Darmstädter Katholiken wieder ihre Religion frei ausüben.

Die Diskriminierung der Juden und der jüdischen Religion hat leider eine jahrhundertalte Geschichte, auch in Darmstadt. Erst vor wenigen Jahrzehnten wurden Millionen Menschen



wegen einer rassistischen Ideologie und Staatsdoktrin ermordet. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg haben ein paar Mutige gewagt, ein partnerschaftliches Miteinander zu beginnen. Können Juden heute ihre Religion wirklich frei ausüben? Vor mehr als 30 Jahren kam eine weitere große Religion hinzu, als sich erste muslimische Gemeinden in unserer Stadt bildeten. „Jeder soll nach seiner Façon in Darmstadt. Erst 1790 durften Darmstädter Katholiken wieder ihre Religion frei ausüben.“ So hat es einst Friedrich II. von Preußen formuliert. Solange religiöse Men-

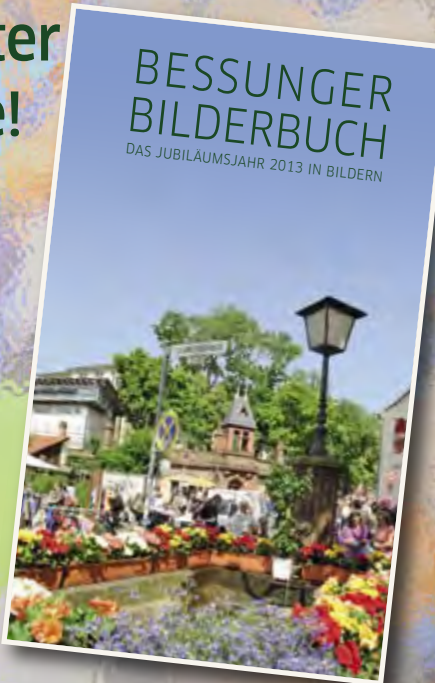
schen allen anderen das Recht zugestehen, einen anderen oder keinen Glauben zu haben, ist alles in Ordnung. Das gilt auch für die Muslime und Muslime in unserer Stadt, mit denen wir seit Jahrzehnten gut und friedlich zusammenleben. Sie gehören längst fest zu Darmstadt – und das ist gut und soll so bleiben. Unsere Stadt und unsere Kultur werden sich immer verändern. Eines allerdings darf sich nicht ändern: Wir Darmstädter gehören zusammen: Christen, Juden, Muslime, Atheisten und alle anderen.

Wie sich Darmstadt verändern soll: Lassen Sie uns gemeinsam darüber streiten! Aber lassen Sie uns auch gemeinsam dafür eintreten, dass nicht unter dem Deckmäntelchen des „Patriotismus“ neue Intoleranz entsteht. Sie darf aber auch nicht durch radikalisierte Religionsinterpretationen befördert werden. Stehen wir zu Freiheit, Recht und Demokratie! Seien auch Sie dabei, unsere Stadtgesellschaft fair und offen zu gestalten, für ein Leben in Vielfalt und Toleranz! Lassen Sie uns wirklich patriotisch und europäisch sein! Ich wünsche Ihnen allen ein geruhiges Weihnachtsfest und glückliches neues Jahr 2015!

Ihr
Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Das schönste Geschenk in letzter Minute!

Fotografische Erinnerungen für nur 12,50 Euro. Erhältlich in verschiedenen Bessunger Geschäften.



Das Bessunger Bilderbuch zum Jubiläum 125 Jahre Bessungen – Darmstadt

Führung „Tiere im Winter“ im Zoo Vivarium

BESSUNGEN (ps). Am 20. Dezember gibt es um 14 Uhr eine Führung im Rahmen der „Darmstädter Exkursionen“ im Zoo Vivarium Darmstadt. Zoopädagoge Frank Velte zeigt anhand unterschiedlicher Beispiele aus dem Tierbestand des Zoo Vivarium auf, wie Tiere mit dem Winter umgehen. Der Eintrittspreis beträgt 4,50 Euro pro Person. Treffpunkt ist vor der Zooschule im Schnampelweg 5. Um Anmeldung unter 06151-13-3391 wird gebeten.

Die Redaktion des Ralf-Hellriegel-Verlages bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern für ihr Interesse und bei allen Anzeigenkunden für Ihre Treue! Wir wünschen frohe Festtage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Wie haben wir das früher nur alles erledigt, liebe Leserinnen und Leser?

Während ich mein Grußwort zum Jahresende an Sie, liebe Leserinnen und Leser, verehrte Anzeigenkunden schreibe, bin ich am Grübeln. Ich grübele darüber, wie wir das früher alles erledigt haben ohne elektronische Helfer. Es ist noch gar nicht so lange her, als wir uns noch Briefe schrieben – auf einem hochwertigen Papier mit gleich hochwertigem Briefumschlag. Da gab es auch noch diese gelben viereckigen Häuschen, genannt Telefonzellen. Ich erinnere mich auch noch sehr gut daran, als wir zu Hause das erste

Telefon bekamen, grasgrün mit Wählscheibe – ein Luxus damals. Wenn ich dieses monstrosöse Teil meiner sechsjährigen Enkeltochter zeige, fragt die mich, was das denn ist. Heutzutage hat jeder sein Telefon in der Hosen- oder Handtasche. Oder kennt noch jemand den guten alten Postboten, der mit seinem gelben Fahrrad und seiner schmucken blauen Uniform bei jedem Wetter Post und Päckchen ins Haus brachte? Das übernehmen jetzt bald ferngesteuerte Drohnen, kein Witz. Heute bestellt, spätestens morgen geliefert.

Wo ich noch vor kurzem im Dunkeln nachblättere, frage ich heute das Internet. Was auch immer in meiner Stadt und auf der Welt geschieht, ich erfahre es Sekunden später via Smartphone, Tablet oder Computer. Können Sie sich noch an die Zeiten erinnern, als in der Seitentür unseres PKWs noch die Generalkarte steckte? Heute sagt uns eine monotone Damenstimme, wo und wie wir das Ziel erreichen – und zwar schnell. Obwohl ich noch nie ernsthaft etwas mit angebissenen Äpfeln von anderen Menschen am Hut hatte, bin ich dennoch mitten-

drin im Elektronik-Sog. Ich gebe es zu: Ich bin voll ausgestattet und finde das auch noch ganz gut. Bin ich deshalb schlecht? Wir sind mittlerweile alle „online“ in einer scheinbar sich immer schneller drehenden Welt. Hand aufs Herz: Auch wenn wir es nicht zugeben wollen, nutzen wir die digitalen Vorteile doch alle gerne, oder etwa nicht? Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich uns daher,

dass wir im Kreise unserer Lieben mal für ein paar Tage „runterkommen“ und uns ein wenig von der ferngesteuerten Welt erholen. Feiern Sie ein besonnenes Weihnachtsfest und kommen Sie gut an im neuen Jahr – in Ruhe!

Ihr
Ralf Hellriegel
Herausgeber

Frohe Weihnachten.



► Mit den allerbesten Wünschen für ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2015.



Mercedes-Benz

AUTOHAUS BARTMANN

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Robert-Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt · Telefon 06157.8003-0 · www.bartmann.de

Wir bringen Ihren Urlaub ins Rollen... **Brückmann Reisen**

Busreisen – nette Gesellschaft inklusive!

Reiseideen für 2015

finden Sie in unserem neuen Reiseprogramm – ab Weihnachten erhältlich!

Gerne senden wir Ihnen dieses auf Wunsch zu!

Omnibusbetrieb J. Brückmann OHG
info@brueckmann-reisen.de
www.brueckmann-reisen.de
Pfungstädter Str. 176-180
64297 Darmstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 71



LUDWIGSKLAUSE

auf der Ludwigshöhe

Vom 22. bis 26.12. und am 1. Januar 2015 haben wir geschlossen. Zwischen den Jahren (27. bis 30.12.) gelten unsere üblichen Öffnungszeiten.

Bei Frost & Eis ist bei uns der Glühwein heiß!

Das Team der Ludwigsklausen wünscht frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

KRONES NATURSTEINE
Steinmetzmeisterbetrieb
Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015
Hauptniederlassung: Pfungstädter Straße 182, 64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/ 59 46 93
Telefax 0 61 51/ 59 63 09
E-Mail: Krones@Natursteine-ek.de
Ihr kompetenter Partner in Sachen Stein

MÜLLER GEBR. DACHDECKER – MEISTERBETRIEB
All' unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr
Ausführung sämtlicher Dacheindeckungen und Reparaturen
Gegründet 1863
Klappacher Straße 84, 64285 Darmstadt
Tel.: 06151/66 13 17
Fax: 06151/136 02 48
Mobil: 0170/776 45 84

Wir danken allen unseren Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2015
Sanitätshaus Georg Behrmann seit 1876
Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb
Schützenstraße 10 · Darmstadt · Tel. 06151/23925
Ot_z Mühlthal · Rheinstraße 49 · Mühlthal · Tel. 06151/396 62 40
BETRIEBSFERIEN IN MÜHLTAL VOM 24.12.2014-03.01.2015

Wir danken unseren Kunden für Ihr Vertrauen im letzten Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2015.
MÜNCK Sanitätshaus seit 1945
Sanitätshaus Münck GmbH
Schwanenstraße 43
64297 Da-Eberstadt
Tel. 06151 - 54347
www.muenck.de

Unseren treuen Kunden, Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr
Autohaus Merz
HYUNDAI-Vertragshändler
Telefon 0 61 51/14 48 14
64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
Odenwaldstraße 23
direkt an der B 426 · gegenüber Chausseehaus

Frohes Fest und einen guten Rutsch

Wir wünschen allen Bürgern von Mühlthal ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 viel Glück, Erfolg und Gesundheit



SPD MÜHLTAL

Wir möchten, dass Sie sich in Mühlthal wohlfühlen



**Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else** Gärtnermeister

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Auch jetzt in der Winterzeit können viele Arbeiten rund um Haus und Garten ausgeführt werden.

Warten Sie nicht auf das Frühjahr, sprechen Sie uns schon heute an und machen Sie sich selbst eine Freude zu Weihnachten!

Tel. 06151-538340 - Fax. 06151-9518634 - Mobil. 0177-2241445
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@galaba.de

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht

Die Papeterie

Inh. Sigrid Wirth

City-Arkaden Eberstadt · Georgenstraße 32-36
Tel.: 0 61 51-50 49 98

**Lotto Hessen · Tabakwaren
Post-Agentur
Kopien · Glückwunschkarten**



Kinderoase

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES FEST!

Heidelberger Landstraße 228 · DA-Eberstadt
Neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51-59 42 63

**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR WÜNSCHT
ALLEN KUNDEN
UND FREUNDEN**

SCHLOSSEREI RAINER KRAUSE e.K.

SCHMIEDE & SCHLOSSEREI

GEORGENSTRASSE 55 · 64297 DARMSTADT
TELEFON 0 61 51-59 22 66



Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

DEUBER
Heizung — Sanitär — Klima

Am Steg 14 · 64297 DA-Eberstadt · Telefon 0 61 51/14 10 93-0

in wenigen Tagen vollendet sich das Jahr 2014 – ein Anlass zum Rückblick, aber auch zum Ausblick auf das neue Jahr. Die vielen Erdbeben in diesem Jahr haben uns im doppelten Sinne des Wortes erschüttert, vor allem vor dem Hintergrund



schwerer Schäden an vielen Häusern, überwiegend in Nieder-Beerbach. Feuerwehr und Technisches Hilfswerk sowie das Deutsche Rote Kreuz waren sofort zur Stelle und haben die gesamte Nacht und die weiteren Tage über sehr professionell Hilfe geleistet. Mein Dank gilt allen Helfern einschließlich denen, die Benefizveranstaltungen zugunsten der Geschädigten organisiert haben. Dass es in diesem Jahr immer wieder bebt, ängstigt viele und wir hoffen sehr, dass sich die Erde wieder dauerhaft beruhigt.

In Frankenhausen hat der lang-ersehnte Breitbandausbau für schnelleres Internet begonnen. Mühlthal hat sich einer Initiative des Landkreises zum Breitbandausbau angeschlossen. Nachdem die Kreisel an der Rheinstraße im Oktober 2013 eingeweiht wurden, konnte im Frühjahr 2014 der neue Anschluss der Rheinstraße an die B 426 fertiggestellt und die Straße für den Verkehr freigegeben werden. Mühlthal hat im Vergleich zu anderen Kommunen sehr wenige Gewerbeflächen und entsprechend geringe Gewerbesteuererinnahmen. Dies wird sich perspektivisch mit dem neuen Gewerbegebiet ändern. Zudem können wir endlich ortsansässigen Betrieben Erweiterungsflächen anbieten. Im Jahr 2014 ist in Mühlthal – entgegen dem allgemeinen Trend – die Gewerbesteuer stark eingebrochen und uns fehlt ein Millionenbetrag im Haushalt. Wir können den Weg nicht end-

los weitergehen, Schulden zu Lasten der nachkommenden Generationen zu machen. Aufreger des Jahres war die Verlängerung der Alten Dieburger Straße, die sogenannte Aldi-Autobahn. Die Gemeindevertretung hat mit großer Mehrheit beschlossen, dieses Straßenumstück zu öffnen. Derzeit muss die

Verwaltung jedoch noch Widerspruchverfahren abwarten. Mein Dank gilt allen Mitgliedern des Gemeindevorstandes, der Gemeindevertretung, der Ortsbeiräte, des Senioren- und des Ausländerbeirates, der Agenda-Gruppen oder auch den Steuerungsgruppen Klimaschutz und fair trade.

Mein Dank gilt auch den vielen Mitgliedern der Feuerwehr und des Deutschen Roten Kreuzes, die zu jeder Tages- und Nachtzeit für uns da sind und auch in diesem Jahr wieder unzählige Stunden ehrenamtlich für unsere Sicherheit geleistet haben. Ebenso herzlich danke ich allen, die sich in unserer Gemeinde

ehrenamtlich für andere engagieren. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und einen stimmungsvollen Übergang in ein glückliches und gesundes Jahr 2015!

Herzlichst

Ihre Astrid Mannes

Bürgermeisterin von Mühlthal

Liebe Mühltalerinnen und Mühltaler,

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01 · raumausstattung.kniess@t-online.de · www.raumausstattung-kniess.de

Geschätzte Kunden!

Jahresende ist Zeit zum Innehalten und Danke sagen.

Danke für die gute Zusammenarbeit
Danke für die geschätzten Aufträge
Danke für Ihre Treue.

Gerne möchten wir Sie auch im kommenden Jahr wieder zu Ihrer vollsten Zufriedenheit bedienen.

Im Namen des ganzen Teams wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein erfülltes und gesundes neues Jahr.

**Weihnachtliche Grüße
Ihr Team Autobaus Pullmann**

*„Jeder lebendige Gedanke ist eine Welt im Werden,
jede wirkliche Tat ein sich offenbarendes Gedanke.“*
(Sri Aurobindo)



D. Pullmann

Ihr Partner in DA-Eberstadt

Pfingststädter Straße 65
64297 Darmstadt



Telefon: (06151) 54 04 1
Telefax: (06151) 59 13 05

**blumenecke
borger**

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir wünschen allen unseren treuen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2015

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice



Allen unseren Kunden wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Heidelberger Landstraße 235 · 64297 Da- Eberstadt · 06151-55359

Die FDP-Stadtverordnetenfraktion stellt sich vor:



Sandra Klein
Fraktionsvorsitzende

- Mitglied im Haupt- & Finanzausschuss
- Mitglied in der Magistratskommission Mathildenhöhe



Leif Blum
Stadtverordneter

- Kreisvorsitzender der FDP Darmstadt
- Mitglied im Schulausschuss
- Mitglied im Denkmalbeirat
- Mitglied im Gestaltungsbeirat
- Mitglied der Regionalversammlung Südhessen



Jörg Bergmann
Stadtverordneter

- Mitglied im Bauausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft

Die FDP in Darmstadt steht für eine Politik der Vernunft – ohne ideologische Scheuklappen. Dass man auch in der Opposition politische Ziele erreichen kann, zeigt sich in diesem Jahr an dem Beispiel des sogenannten Bürgerrathauses. Gemeinsam mit den anderen Darmstädter Oppositionsparteien und bürgerlichen Initiativen ist es uns gelungen, die aberwitzigen Pläne der grün-schwarzen Koalition für ein Prunkrathaus zu verhindern. Im Zentrum unserer politischen Arbeit stehen die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, dabei setzen wir uns ein für eine nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Darmstadts, eine zukunftsorientierte und mo-

derne Stadtentwicklung und eine Verkehrspolitik ohne ideologische Scheuklappen: Neben einem gut ausgebauten ÖPNV-Netz und guten Fahrradwegen brauchen wir auch sanierte Straßen, kostenlosen Parkraum in den Wohngebieten sowie kostengünstigen Parkraum in der Innenstadt. Auf unserer Webseite www.fdp-darmstadt.de finden Sie Informationen über unsere Arbeit im Darmstädter Stadtparlament und natürlich auch über unsere Stadtverordneten. Sie haben Fragen, Anregungen oder Kritik? Gerne können sie sich mit uns in Verbindung setzen: persönlich, per E-Mail, postalisch oder über die sozialen Netzwerke.

Kontakt:
Geschäftsstelle der FDP-Stadtverordnetenfraktion Darmstadt,
Rheinstraße 22, 64283 Darmstadt, Tel. 06151-24472

www.fdp-darmstadt.de



Frohes Fest und einen guten Rutsch

Liebe Eberstädterinnen, liebe Eberstädter, liebe ehrenamtlich Tätige,

Weihnachten und die Zeit zum Jahreswechsel bringen uns ein paar Tage der Besinnlichkeit, ein paar Tage zum Innehalten und

zum Durchatmen. Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende entgegen und wir blicken zurück auf das, was wir erlebt haben und bli-

cken in die Zukunft auf das, was diese uns wohl bringen mag. „Entscheidend für unsere Zukunft ist, dass wir, die wir in Frieden leben, den Frieden in unsere unmittelbare Umgebung und in die Welt exportieren, und die Fülle teilen, die uns geschenkt ist!“ In einer Weihnachtsbotschaft könnte es auch anders ausgedrückt heißen: „Gebt Eure Liebe in unsere Welt, lasst die Nächstenliebe niemals sterben“.

Die Advents- und Weihnachtstage sind eine Zeit, in der wir wieder einmal ganz besonders über das Leben und den Tod Jesus nachdenken und uns an die frohe Botschaft erinnern sollten, welche die Hirten von den Feldern lockte und die Weisen aus weiter Ferne herbeiführte.

Und der Engel sprach zu ihnen: „Fürchtet Euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird! Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr in der Stadt David“. Diese Verkündigung war für die Welt doch immens wichtig, denn wenn Jesus auch zehnmal geboren wäre und wir davon nichts wüssten, wäre das vergebens gewesen. Es wäre dann so, wie es in einer Redensart heißt: Ein verborgener Schatz ist ein unnützer Schatz, weil man über ihn hinläuft, wie über den Dreck auf der Gasse, den man nicht achtet. Ebenso wäre es mit dieser göttlichen, freudenreichen Geburt auch. Wenn die Engel nicht davon gezeugt und einen solchen Schatz den Menschen nicht offenbart hätten, würde niemand diesen Schatz begehren, viel weniger genießen, niemand wäre darüber froh geworden.

Was einer nicht weiß, dass interessiert ihn nicht; es gäbe weder Lust noch Unlust darauf, sondern es wäre so, als wäre nie etwas gewesen oder sollte es

nimmermehr etwas werden. Die Advents- und Weihnachtszeit sollten wir nutzen, um innezuhalten und um einmal über die Verkündigung nachzudenken, denn ist sie nicht ein Stück Hoffnung und Halt für vielen Millionen von Menschen im täglichen Leben. Die Botschaft schenkt den Menschen Mut, Vertrauen, Zuversicht und löst auch bei vielen eine Erwartung aus, nämlich die Erwartung nach den Worten



Jesu: „Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, damit ihr seid, wo ich bin.“, Johannes 14, 3. Liebe Eberstädterinnen und Eberstädter, mit meinen Gedanken in diesem Grußwort möchte ich Sie dazu anregen, über das, was gewesen ist, und über das,

was kommen wird, einmal nachzudenken und vielleicht dient es auch dazu, dass Sie bei den vielfältigen Zusammenkünften im Kreis ihrer Familie oder im Freundeskreis am Weihnachtsfest einmal darüber sprechen.

Ich wünsche Ihnen allen, auch im Namen der Mitarbeiter der Bezirksverwaltung Eberstadt, eine noch besinnliche aber auch erwartungsvolle Adventszeit sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben und einen Jahresausklang, so wie Sie ihn sich wünschen.

Nutzen Sie die kommenden Festtage zur Einkehr, zum Entspannen und zum Treffen ihrer Lieben.

Allen, die im abgelaufenen Jahr sich ehrenamtlich in den verschiedensten Vereinen und Organisationen engagiert haben, danke ich sehr herzlich und verbinde den Wunsch damit, dass Sie dies auch im neuen Zeitabschnitt mit gleicher Intensität und Freude tun.

Für das Jahr 2015 wünschen ich Ihnen bei wichtigen Entscheidungen eine glückliche Hand, viel Gesundheit und Zufriedenheit!

Mit liebenswerten Grüßen
aus dem Eberstädter Rathaus
Ihr Bezirksverwalter
Achim Pfeffer

„Darmstädter Hof“ Simmernmacher

Heiligabend und 1. Januar
Geschlossen
25. Dezember von 11.30 bis 15 Uhr und
von 18.00 bis 22 Uhr geöffnet
26. Dezember von 11.30 bis 16 Uhr geöffnet

31. Dezember ab 20 Uhr
Silvester-Party
Mit Musik & Buffet ins Neue Jahr
Vorréservierung erbeten
Pro Person € 19,50

ab 7. Januar 2015
Grünkohl
das Wintergemüse

**Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten und
ein glückliches, zufriedenes Jahr 2015**

175 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 06151/55456 · www.simmernmacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –

Nicole Bader



**Ich bedanke mich für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünsche Ihnen und Ihrer
Familie gesegnete Weihnachten
und Gesundheit und Erfolg
für das kommende Jahr.**

Auf diesem Weg möchte ich mich auch bei meinen
Patienten bedanken, die mich 2014 während und
nach meinem Umzug in die neuen Räume begleitet
haben.

Nicole Bader

Heidelberger Landstraße 152 · 64297 Darmstadt
Telefon 06151 1526506 · E-Mail info@bader-physiotherapie.de

Wir wünschen unseren Kunden
* frohe Weihnachten und ein
glückliches, gesundes neues Jahr.
Für das entgegengebrachte
* Vertrauen möchten wir uns bedanken.

Kölsch Heizöle GmbH

* Oberstraße 21 *
* 64297 Darmstadt-Eberstadt *
* Tel. 06151 - 593581 *

sitera Sicherheitstechnik
Raupach

Beratung · Projektierung · Vertrieb · Service
Einbruch- und Gebäudesicherungen · Sicherheitssysteme
Schließanlagen · Notöffnungen · Beschläge
Schlösser · Schlüssel · Tresore

Oberstraße 10 · 64297 Darmstadt
Telefon: 06151-54384 · Telefax: 06151-594985
Mail: info@sitera.eu · Internet: www.sitera.eu

**WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTSFEIERTAGE
UND ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR!**

Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2015

wünscht seinen Kunden, Freunden und Bekannten

Familie Peter Traser

– GARTENZENTRALE –

Darmstadt-Eberstadt · Heidelberger Landstraße 289 · Telefon 5 53 38 · www.samen-traser.de

Frohe Weihnachten

unseren Freunden
und Kunden

**Hirt AUGENOPTIK
+ HÖRGERÄTE**

STÜTZ & MEININGER
TORAUTOMATION

Stütz und Meininger GbR
von-Ketteler-Straße 9 · D-64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. 06151 - 53206 · Fax 06151 - 53207
mobil 0173 - 3286104
info@torautomation.de · www.torautomation.de

**Wir wünschen Ihnen ein
frohes, besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2015!**

Ein frohes
und gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie ein glückliches
und friedvolles Jahr 2015

wünscht die

CDU Eberstadt

Herzliche Einladung

zu unserem Neujahrsempfang
am Freitag, dem 9.1.2015,

um 19 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal.

Fisch-Feinkost Gütlich
(City-Arkaden)

Wir wünschen unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr

Georgenstraße 32-36 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (06151) 506577

Einladung zum Neujahrsempfang der SPD-Eberstadt
Als Ehrengast spricht der Leiter des Deutschen Zentrums
für Luft- und Raumfahrt, Prof. J. D. Wörner, zum Thema:
„2014, ein Jahr der Luft- und Raumfahrt“.

Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes Fest
und einen guten Rutsch in das Jahr 2015!

Freitag, 16.01.2015, um 19:00 Uhr im
Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstraße 42

EBERSTADT

SPD

Die **BBBank** wünscht Ihnen ...
... ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Sie finden 2 BBBank-Filialen in Darmstadt:
Heidelberger Landstraße 212 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (06151) 5 03 31-0
Rheinstraße 35 · 64283 Darmstadt
Telefon (06151) 10 04-0

BB Bank

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER
 Jakobstraße 4 • 64297 DA-Eberstadt
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 • Fax: 954 9 52
 www.holzbau-daeichert.de

STRAUB 25 Jahre
 GmbH
 Spenglerei und Installation
 Heizungsbau • Sanitäre Anlagen
 64297 DA-Eberstadt • Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51/ 5 48 47 • Telefax 0 61 51/ 59 24 86

Abfallentsorgung über Weihnachten

DARMSTADT (ng). Wegen der Weihnachtsfeiertage ändern sich die Termine für die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Altpapierbehälter sowie für die Wertstofftonnen. In der Zeit vom 22. bis 25. Dezember erfolgen alle Sammlungen einen Werktag früher: Die Montagstour vom 22. Dezember wird am Samstag (20.) gefahren, die Dienstagstour vom 23. Dezember am Montag (22.), die Mittwochstour vom 24. Dezember erfolgt am Dienstag (23.) und die Donnerstagstour vom 25. Dezember wird am Mittwoch (24.) gefahren. Alle Sammlungen vom Freitag (26.) erfolgen einen Werktag später am Samstag (27.). Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) bittet darum, die Restabfall-, 1.100-Liter-Altpapierbehälter und 1.100-Liter Gelbe Container an den geänderten Entleerungstagen zugänglich zu machen sowie die Biotonnen, die privaten Altpapierbehälter und die Wertstofftonnen entsprechend der Terminverschiebung ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Die Abfallkalender 2015 werden zurzeit über die Briefkästen an alle Darmstädter Haushalte verteilt. Wer bis Weihnachten kein Exemplar erhalten hat, möchte sich bitte beim EAD unter der Service-Nummer 06151/13 46 000 melden, oder sich den Kalender ab Ende Dezember 2014 bei einer der folgenden Ausgabestellen in Darmstadt abholen: EAD-Foyer im Sensfelderweg 33, Bezirksverwaltungen Arheilgen, Eberstadt und Wixhausen, Stadtfoyer Luisenplatz 5 A, Stadthäuser Frankfurter Straße 71 und Grafenstraße 30, Stadtteilbüro Grundstraße 10, Kompostanlage Eckhardwiesenstraße 25. Außerdem sind die Abfuhrtermine für das Jahr 2015 bereits jetzt im Internet unter www.ead.darmstadt.de, Button „Entsorgungsdatenbank“, Abfallkalender, veröffentlicht.

Die Sonderabfall-Sammelstelle und die Recyclingstation haben am 24. und 31. Dezember geschlossen. Die Kompostanlage in Darmstadt-Kranichstein ist am Mittwoch (24.) und Mittwoch (31.) von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

IHR ZUHAUSE
 Umbauen • Ausbauen • Renovieren
Alles unter einer Decke

ASB Südhessen: Erste-Hilfe-Kurse kürzer und praktischer

DARMSTADT (hf). Im neuen Jahr verändert sich die Erste-Hilfe-Ausbildung in Deutschland grundlegend. Der ASB-Südhessen weist darauf hin,

dass sich ab dem 1. April 2015 die Erste-Hilfe-Ausbildung von zwei auf einen Unterrichtstag verkürzen wird. Die Änderung betrifft die Erste-

Hilfe-Grundausbildung sowie die Schulung für betriebliche Ersthelfer. Die Kurse werden von 16 Unterrichtseinheiten auf neun Unterrichtseinheiten redu-

ziert. Um eine Unterrichtsstunde verlängert wird hingegen der Auffrischkurs. Er umfasst nun ebenfalls neun Unterrichtseinheiten. „Durch die Kürzung der Erste-Hilfe-Ausbildung werden hoffentlich mehr Menschen ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen“, erklärt Rolf Suchland vom ASB-Südhessen.

Auf die Entschlackung der Ersten-Hilfe-Ausbildung haben sich die Berufsgenossenschaften und die Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe, deren Mitglied der ASB ist, im September 2014 geeinigt. Hintergrund der Kürzung ist, dass viele Erste-Hilfe-Maßnahmen wie die Herz-Lungen-Wiederbelebung im Laufe der Jahre vereinfacht wurden. Wissenschaftliche Studien haben zudem gezeigt, dass Kursteilnehmer nachhaltiger Erste Hilfe lernen, wenn sich die Kurse auf die Vermittlung wesentlicher Inhalte beschränken. Deshalb startet die neue Erste-Hilfe-Ausbildung ab dem 1. April 2015 auch in abgespeckter Form. Erhalten bleiben auf jeden Fall die Wiederbelebung, die Wundversorgung und das Einsetzen des Automatisierten Externen Defibrillators (AED).

Unklar ist noch, ob auch der Kurs für Führerscheinanwärter von der Änderung betroffen sein wird. Der ASB geht aber davon aus, dass er wie die anderen Kurse auf neun Unterrichtsstunden angepasst wird. „Abgesehen vom Auffrischkurs gäbe es dann einen Kurs für alle“, sagt Rolf Suchland vom ASB-Südhessen. Über den Umfang des sogenannten Kurses „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ wird das Bundesverkehrsministerium voraussichtlich Anfang Januar 2015 entscheiden.

Der ASB-Südhessen bildet zum Ersthelfer aus: Er bietet Grund- und Auffrischkurse, Kurse für Führerscheinanwärter sowie für Ersthelfer im Betrieb und außerdem Kurse zur Ersten Hilfe bei Kindernotfällen und zum richtigen Umgang mit Defibrillatoren (AED) an. Das aktuelle Schulungsangebot des ASB steht unter: www.asb-suedhessen.de.

Kontakt für weitere Informationen: ASB-Südhessen, Rolf Suchland, Telefon (06151) 5050, E-Mail: r.suchland@asb-darmstadt.de, Internet: www.asb-darmstadt.de.

(Bild: Veranstalter)



WEIHNACHTLICHE GESCHENKIDEEN

Böller Heuler Batterien Raketen Sortiment
MEHR BUMMS
FEUERWERK-SHOPS
 Jetzt vorbestellen
 Abholung ab dem 29.12.2014

Darmstadt Hbf-Europaplatz	Eberstadt In der Kirchanne 27	Pfungstadt Carl-Benz-Straße 6
€ 1,99	Ab € 1,99	€ 4,99
€ 7,99	€ 14,99	€ 99,-
€ 199,-		

NICO **weco** **Keller** **COMET** **MKM**
 mkm-eventtechnik.de
feuerwerk-mkm.de

Mein besonderes Angebot zu Weihnachten:
Gutschein
 für gesunde und gepflegte Füße
Fußpflegepraxis
 Pulverhäuser Weg 58
 D-64295 Darmstadt
 Telefon: 06151.317878
Ute Winter

Mundartbabbler, Sänger und Musikanten
Weubnoachde is do - Nr. 2
 Weihnachtliche Gedichte und Lieder in südhessischer Mundart

DARMSTADT (hf). Ein schönes und einmaliges Weihnachtsgeschenk, das Freude schenkt und gleichzeitig kranken Kindern hilft. Die Mundartfreunde Südhessen haben rechtzeitig zu Beginn der Adventszeit eine neue Benefiz Mundart Weihnachts-CD „Weubnoachde is do – Nr. 2“ produziert. Die bereits im letzten Jahr vorgestellte Weihnachts-CD wurde jetzt erweitert mit Beiträgen von acht weiteren Mundart-

babblern, Sängern und Musikanten. Insgesamt 32 besinnliche und heitere weihnachtliche Gedichte und Lieder in südhessischer Mundart sowie besinnliche Weisen mit Zither und Gitarrenbegleitung wechseln sich ab und stimmen auf die Weihnachtszeit ein. Es wurden eigens für diese CD neue Gedichte und Lieder gedichtet. Die „Babbelschnut“ Gerd Grein ist ebenso mit zwei Beiträgen vertreten.

CD- Aufdruck ein Bild von Heppenheim ausgewählt. Zu Ehren des Mundartdichters Arnold Kratz, aus dessen Feder zahlreiche Beiträge auf dieser CD zu hören sind, schmückt die CD ein Bild seiner Heimatstadt Michelstadt mit dem historischen Rathaus. Der Verkaufspreis beträgt 10 Euro. Den Verkaufserlös erhält der Verein für krebs- und chronisch kranke Kinder Darmstadt. (Bild: Veranstalter)

Ein Weihnachtsgeschenk für besondere Projekte

DARMSTADT (hf). Für dieses Jahr hat sich die Volksbank Darmstadt-Südhessen eG etwas Besonderes ausgedacht. Ein Weihnachtsgeschenk für besondere Projekte in der Region. Und es ist ganz einfach, der Volksbank zu helfen, anderen zu helfen! Bei der Weihnachtsaktion „Sterne für die Region“ können Sie für eines der drei regionalen Ehrenamts-Projekte spenden. Jede Spende bis zum 31. Januar 2015 erhöht die Volksbank zusätzlich um 5 Euro.

Sonnenkinder
Elterninitiative Handicap e.V.
 Der „Sonnenkinder Begegnungshof“ in Zwingenberg-Rodau bietet u.a. tiergestützte, naturpädagogische und bewegungsfördernde integrative Maßnahmen für Kinder mit und ohne Behinderungen. Ihre Spende hilft, die Erweiterung des behindertengerechten Spielplatzes für besondere Menschen sowie eine neue Kleintieranlage zu ermöglichen. IBAN Spendenkonto: DE56 5089 0000 4032 0007 17

Tiergarten Fasanerie e.V.
 Der Tiergarten befindet sich im historischen Jagdpark Fasanerie

Groß-Gerau. Er beherbergt heimische Tierarten, ist ganzjährig geöffnet und behindertengerecht gestaltet. Leider wurde der gesamte Park durch einen schweren Sturm 2011 stark beschädigt – Ihre Spende hilft dem Verein, dringend benötigtes neues Mobiliar (Bänke/Tische, Informationstafeln) anzuschaffen. IBAN Spendenkonto: DE34 5089 0000 4032 0007 25

Evangelischer Hospiz- und Palliativ-Verein Darmstadt
 Der Verein unterstützt und entlastet Angehörige und Freunde schwerstkranker Menschen. Die gesammelten Spenden sollen insbesondere für den ambulanten Hospizdienst, der die Begleitung Sterbender zuhause in den eigenen vier Wänden unterstützt, eingesetzt werden. IBAN Spendenkonto: DE12 5089 0000 4032 0007 33

Der symbolische Stern, der von der Volksbank nach jeder Spende in der Sammelbox in der Filiale eingeworfen wird, erinnert Spender und alle Kunden der Bank an die gute Tat. Weitere Informationen in allen Filialen der Volksbank Darmstadt-Südhessen und im Internet unter www.volksbanking.de/stern.

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für **€ 5,50**

**RÜCKBLICK**

14. Dezember 1864 Der Bild-
hauer Johann Baptist Scholl
stellt der Stadt eine Rechnung
für die Brunnenfigur „Darm-
stadtia“ (eigentlich Hassia) auf
dem Ludwigsplatz. Heute ist
die Brunnenfigur im Darm-
stadtium.
1765 Erbauung des alten Bes-
sunger Rathauses (1928 abge-
rissen, das Portal existiert noch
in der Bessunger Straße 48).

Bezirksverwaltung Eberstadt
Oberstraße 11
64297 Darmstadt
Bezirksverwalter
Achim Pfeffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452
E-Mail:
bv_eberstadt@darmstadt.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr
Meldestelle Eberstadt
Seit 1. Januar 2013 geschlossen!
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.
Ortsgericht Eberstadt
Ortsgerichtsvorsteher:
Dr. Thomas Heinrich
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452
Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr
Schiedsamt Eberstadt
Schiedsmann:
Michael Bergmann
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452
Sprechzeit:
Mi. 10 - 12 Uhr

**Bessunger
Neue Nachrichten
Lokalanzeiger**

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Mannheimer Morgen Groß-
druckerei und Verlag GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh)
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich donnerstags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis
an unsere Kunden:**
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



Breitwieser, Dechert, Kahrhof

Familiäre Verbindung dreier Bestattungsunternehmen

BESSUNGEN/EBERSTADT (hf). Breitwieser Bestattungen in Eberstadt ist seit 1902 ein verlässlicher Ansprechpartner zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge. Durch den frühen Tod von Inhaber Wilhelm Breitwieser im November 2013 musste die Zukunft des alteingesessenen Bestattungsinstituts in Eberstadt neu organisiert werden. Durch die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Familien Breitwieser, Karhof und Dechert war es bereits während der plötzlichen Erkrankung von Wilhelm Breitwieser selbstverständlich, dass man sich in der Not gegenseitig hilft. Durch den Wandel in der Bestattungskultur mit den vielfältigen Leistungen, die ein modernes Bestattungsinstitut heute leisten muss, traf Kerstin Breitwieser, Ehefrau des Verstorbenen, die Entscheidung, gemeinsam mit den Familien Dechert und Kahrhof das Bestattungsunternehmen weiterzuführen. „Hierdurch wird sichergestellt, dass bestehende Vorsorgevereinbarungen in vollem Umfang Fortbestand haben“, so Senta Kahrhof. Zudem ist sichergestellt, dass Breitwieser Bestattungen unverändert für alle Bürger in Eberstadt der vertraute Ansprechpartner rund um das Thema Trauer und Tod bleibt. „Wir konnten unseren Eberstädter Mitarbeiter Andreas Klingor davon begeistern, speziell für



DIE NEUE GESCHÄFTSFÜHRUNG des vergrößerten Familienunternehmens. Senta Karhof und Markus Dechert (links) mit Andreas Klingor, dem Ansprechpartner des Eberstädter Bestattungsunternehmens Breitwieser. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

Trauerfälle von Breitwieser Bestattungen Ansprechpartner zu sein“, so Markus Dechert. Im Trauerfall steht Angehörigen nun ein breites Spektrum an Dienstleistungen zur Verfügung, die nur durch die Unterstützung von Kahrhof und Dechert Bestattungen möglich sind. Gerade im Bereich der Bestattungsvorsorge profitieren die Kunden von der großen Er-

fahrung der beiden Familienunternehmen. Dies wird durch den exklusiven Vorsorgeausweis deutlich. Neben der Trauerverfügung können damit Themen wie wichtige Ansprechpartner, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht abgebildet werden. Für die Eberstädter Mitbürger bleibt alles bestehen wie bisher. Die Tradition Breitwieser wird

weiterhin unter der Rufnummer 06151 55890 in der Ringstraße 61 fortgeführt.

Breitwieser Bestattungen
Ringstraße 61
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 55890
Telefax: 06151 592464
E-Mail: kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de

Katharina und Paul Dotzert feiern Gnadenhochzeit



GUT GELAUNT DURCHS LEBEN gehen Katharina und Paul Dotzert seit nunmehr 70 Jahren gemeinsam. Als die beiden sich am 9. Dezember 1944 das Ja-Wort gaben, lag Darmstadt in Trümmern. In einer solch unruhigen Zeit den Bund fürs Leben zu schließen, dazu gehört Mut und eine große Portion Liebe. Und wer das immer strahlende Ehepaar kennt, und das sind nicht gerade wenige in Darmstadt, der spürt sofort, dass die beiden sich ihre Liebe und Zuneigung bis auf den heutigen Tag bewahrt haben. Die gelernte Schneiderin Katharina und der gelernte Dreher Paul, beides waschechte Bessunger, haben sich 1950 ein Häuschen in Eberstadt gebaut, leben also einen Steinwurf entfernt von ihrem Geburtsort. Die Eltern zweier Söhne haben mittlerweile sechs Enkel und drei Ur-enkel – das jüngste gerade mal vier Wochen alt. Der Stadtälteste Paul Dotzert kehrte 1945 schwer verwundet aus amerikanischer Gefangenschaft zurück und trat nach seiner Genesung 1946 in Darmstadt in den Polizeidienst ein. Der Leib-und-Seele-Schutzmann beendete diese Laufbahn im Jahr 1982 als Leiter der Verkehrspolizei. Paul Dotzert war neben seiner Beamtenlaufbahn auch schon immer für das Gemeinwohl ehrenamtlich tätig. So war er Gründungsmitglied der Polizeisportschützen, Schiedsmann im Amtsgerichtsbezirk Eberstadt und ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgerichtshof Kassel. Der Sozialdemokrat Paul Dotzert wurde 1979 als Stadtverordneter ins Parlament gewählt. Hier leitete er mehrere Jahre den Haupt- und Finanzausschuss. Als ehrenamtlicher Stadtrat war Dotzert von 1991 bis 1997 tätig. Wen wundert, dass dieser Unruheständler mit zahlreichen Ehrungen ausgezeichnet wurde: Ehrenbrief des Landes Hessen, Bronzene Verdienstmedaille der Stadt Darmstadt, Bundesverdienstkreuz am Bande. Nicht zu vergessen den „Goldenen Watz“, die höchste Auszeichnung der Karnevalisten vom SV Eberstadt, wo Paul Dotzert im Elferrat sitzt. Gefragt nach dem Erfolgsrezept einer 70-jährigen Ehe sagt Katharina Dotzert: Wir haben uns gefunden und haben uns bis heute gerne“, und Paul Dotzert ergänzt: „... „und das ist auch gut so“. (Bild/Text: Ralf Hellriegel)

Weihnachtsbaum-Sammelaktion 2015

BESSUNGEN / EBERSTADT (hf). Nach mehreren Wochen in der warmen und trockenen Zimmerluft stellen die ausgedienten und vor allem ausgetrockneten Weihnachtsbäume eine nicht unerhebliche Brandgefahr dar. Darum holt die Jugendfeuerwehr Eberstadt im Januar 2015 ausgediente Weihnachtsbäume bei den Eberstädter und Bessunger Bürgern ab. Gesammelt wird am 3. und 10. Januar in der Zeit von 8.30 bis 17.00 Uhr. Anmelden können Sie sich telefonisch bei: JF-Hotline, Telefon 01573 626 8216 oder Familie Fritsche, Telefon 06151 6793636. Weitere Anmeldemöglichkeiten: Eine Nachricht mit Name, Adresse, Abholdatum und Telefonnummer per SMS an 01573 626 8216 oder E-Mail: weihnachtsbaum@jf-eberstadt.de. Die Weihnachtsbaumsammelaktion bezieht sich nur auf die Stadtteile Eberstadt und Bessungen. Bei schlechtem Wetter (Sturm, Glatteis) findet die Sammlung nicht statt. Die Abholung ist kostenlos, über eine Spende würde sich die JF-Eberstadt freuen. Weitere Infos unter Telefon 0172 6107305.

**Breitwieser
BESTATTUNGEN**

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gesprächsterminen in der Ringstraße 61 in Darmstadt-Eberstadt um 17:00 Uhr:

29. Januar 2015: Die Bestattung mit Würde und Qualität
26. Februar 2015: Die „richtige“ pflegeleichte Grabstätte für die Familie

Wir bitten um Anmeldung bis jeweils einen Tag vorher per Telefon oder E-Mail.

Ringstraße 61
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. 06151 - 55890
Fax 06151 - 592464
kontakt@breitwieser-bestattungen.de
www.breitwieser-bestattungen.de

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**

**Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:**

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 6151/3164 48 · Fax 06151/31 13 53

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

DOPPELPAK
Pils
20 x 0,5l, zzgl. Pfand
1,0l = € 1,00
€ 19,99

Apfelsaft
6 x 1,0l
zzgl. Pfand
1,0l = 1,13 €
€ 6,75

**Reinigt
Glühwein**
6 x 1,0l
zzgl. Pfand
1,0l = 1,99 €
€ 11,95

Unser aktuelles Angebot vom 19.12. bis 3.1.2015 · Preise nur gültig im Abholmarkt
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

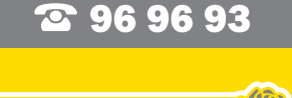
**Morello**
Gute Fahrt.

Ihr zuverlässiger, sicherer,
preisgünstiger Flughafentransfer

Tel.: 0 61 51 / 96 99 702
Mobil: 0171 / 403 40 55
www.morello-gutefahrt.de
Heinestraße 63
64295 Darmstadt

8. Winterfeuer

EBERSTADT (ng). Auch 2015 wird die Jugendfeuerwehr Eberstadt ein großes Lagerfeuer auf dem Parkplatz des Eberstädter Schwimmbades abbrennen lassen. Das Winterfeuer wird entzündet am 10. Januar ab 18 Uhr auf dem oberen Parkplatz, Schwimmbad Eberstadt, Mühl-talstraße 72-80. Wärmen Sie sich bei einem heißen Getränk und einer herzhaften Bratwurst an der Hitze des Lagerfeuers oder lassen Sie Ihre Kinder Stockbrot backen.

**DIREKTBESTATTER**

Würdevolle Bestattungen
zum Festpreis

www.direktbestatter.de

Schuhmacherei
Meisterbetrieb
Leon

Hermes
Paket-Dienst

REWEDA
Reinigungs-Annahme
Ha-Ra-Produkte
Schlüsseldienst
PRIME-SHOES
Exklusiv-Verkauf

**Qualität.
Schnell & preiswert!**

Elisabethenstraße 31
64283 Darmstadt
Telefon 06151 22378
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 8-19 Uhr, Sa: 9-15 Uhr

Die Fernsehfröhen

Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore.
933553
Kabel- und Sat-Empfang.
374232
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehfröhen.de
www.fernsehfröhen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

**Friseur
Schneider-Becker**

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 06151/62457
Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr

Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

Wer
+ Was
= Wo

In diesem Jahr erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers
„Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.

Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:
0 61 54-69 65 52
0172-6904104

WER
+ WAS
= WO

GEWERBEFÜHRER FÜR DIE
HEIMSTÄTTENSIEDLUNG

WER
+ WAS
= WO

GEWERBEFÜHRER FÜR
BESSUNGEN

© Ralf-Hellriegel-Verlag

Zwischenzeittheater: „Frau Holle“

FRAU HOLLE schüttelt die Kissen und Decken in ihrem Wolkenhaus, damit es auf der Erde schneit. Damit sie nicht so alleine ist, hat sie eine Stelle ausgeschrieben – sie sucht ein fleißiges Mädchen, das den Apfelbaum schüttelt, das den Ofen anheizt, das ihr im Haushalt zur Hand geht und für sie kocht. Es bewerben sich zwei Mädchen, Pechmarie und Glücksmarie, und beide bekommen Arbeit bei Frau Holle. Doch plötzlich ist keine einzige Schneeflocke mehr im Kissentank und das bedeutet keinen Schnee mehr im Winter. Zusammen mit dem Dorfpolizisten Zack und seinem Pagei Zick wird die Suche nach dem Schneedieb zu einem herrlichen Katz und Maus Spiel für Jung und Alt. Ein Märchenklassiker im neuen Gewand und nicht nur für ein junges Publikum. Am 18. Januar um 15 Uhr ist das Stück zu sehen im Halbneun-Theater.

(Bild: Veranstalter)

Konzerte in der Akademie für Tonkunst

BESSUNGEN (hf). Das traditionelle „Winterkonzert der Berufsakademie“ gibt es am Donnerstag (18.) um 19.30 Uhr. Unter Leitung von Linda Horowitz präsentieren Chöre, Orchester und Ensembles der Berufsakademie Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel.

Am Freitag (19.) gibt es um 19 Uhr ein Konzert im Rahmen der Künstlerischen Reifeprüfung im Hauptfach Gitarre. Der bulgarische Gitarrist Kalin Yanchev, der sein Studium in der Klasse von Olaf Van Gonnissen absolviert hat, präsentiert Werke von Federico Moreno Torroba, Alexandre Tansman und Reginald Smith-Brindle. Begleitet wird Yanchev von Cagla Gürsoy (Klavier).

Beide Veranstaltungen finden im Großen Saal der Akademie für Tonkunst, Ludwigshöhstraße 120, statt. Der Eintritt ist frei.

Neue Schwimmkurse im Bezirksbad Bessungen

BESSUNGEN (hf). Ab 11. Dezember sind im Bezirksbad Bessungen Anmeldungen für die neuen Kurse möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage kann das städtische Angebot an Schwimmkursen für Kinder, Erwachsene und Aquajogging-Kurse für Anfänger fortgeführt werden.

Folgende Kurse beginnen ab dem 15. Januar 2015: Schwimmkurse für Erwachsene (20 mal 45 Minuten, 140 Euro inklusive Eintritt) donnerstags und freitags zwischen 17 Uhr und 17.45 Uhr.

Schwimmkurse für Kinder ab sechs Jahren, Körpergröße mindestens 1,10 m, gibt es dienstags und freitags von 15 Uhr bis 15.45 Uhr und von 16 Uhr bis 16.45 Uhr (20 mal 45 Minuten, 120 Euro inklusive Eintritt). Aquajogging für Anfänger (10 mal 45 Minuten, 40 Euro zuzüglich Eintritt) startet donnerstags um 10.15 Uhr und um 19 Uhr sowie freitags um 19 Uhr. Weiterhin gibt es einen freien Aquajoggingtreff für Fortgeschrittene (mindestens fünf Teilnehmende) donnerstags von 11 Uhr bis 11.45 Uhr für 2,50 Euro jeweils zuzüglich Eintrittsgebühr. Bei Bedarf kann auch Einzelunterricht für Erwachsene (20 Euro pro 45 Minuten plus Eintrittsgebühr) und Kinder (15 Euro pro 45 Minuten plus Eintritt) erteilt werden.

Die Öffnungszeiten im Bezirksbad Bessungen in der Ludwigshöhstraße 1 sind donnerstags und freitags von 7 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 8 Uhr bis 19 Uhr und sonntags von 8 bis 15 Uhr. Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 13-2392.

Drums Alive® bei der TG 1879 Traisa e.V.

WER LUST HAT, einen neuen Fitnesstrend kennenzulernen, kommt einfach nach den Weihnachtsferien dienstags um 19.30 Uhr zur Turngemeinde Traisa in die Hans-Seely-Halle und erlebt das etwas andere Fitnesstraining. Das anderthalbstündige Training beinhaltet auch Bauch-Beine-Po- und Entspannungssequenzen. Nähere Informationen erhalten sie bei Martina Hausdörfer-Paetzold unter E-mail: paetzold74@web.de oder Tel. 015253928532. Sie ist qualifizierte Drums Alive® Trainerin. Der neue Kurs beginnt am 13. Januar 2015 und geht bis zu den Osterferien. Schnupperstunden sind jederzeit möglich.

(Bild: Veranstalter)

Stressfrei verkaufen?

Ausgewählte Kundenkartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51-9 51 80 88
Telefax: 0 61 51-9 51 93 82
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

seit 1868 im Familienbesitz

Das Leben ist ein Geschenk.
Ein liebevoller Abschied auch.

Lernen Sie uns kennen.
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage
oder im ganz persönlichen Gespräch.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 6-8 • 64285 Darmstadt • www.willenbuecher.org

Besser gleich zum Fachanwaltsteam

Fachkanzleien für Arbeitsrecht und Erbrecht / Familienrecht

Fachanwälte für **Arbeitsrecht**:
Rechtsanwälte Dingeldein, Brenner, Bär, Baumhäkel, Eisenreich

Fachanwälte für **Erbrecht**:
Rechtsanwälte Dingeldein, Wahlers, Dr. Arras

Weitere interdisziplinär zusammenarbeitende Fachanwälte auf den Fachgebieten Sozialrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht, Steuerrecht, Medizinrecht, Strafrecht, Baurecht und Mietrecht.

Dingeldein • Rechtsanwälte

www.dingeldein.de

64404 Bickenbach 64283 Darmstadt 64579 Gernsheim 64625 Bensheim 64372 Ober-Ramstadt
Bachgasse 1 Adelungstraße 23 Wallstraße 7 Burgstraße 4a Nieder-Ramstädter Str. 70
06257/86950 06151/501380 06258/83380 06251/5836150 06154/803980

WICHTIGE RUFNUMMERN

Apothekennotdienst

0180-15557779317

http://darmstadt-online.de/notdienst

Ärztl. Bereitschaftsdienst

* Telefonate werden aufgezeichnet

061 51-89 66 69*

Aids-Beratung (9-17 Uhr)

061 51-2 80 73

ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service

061 51-50 50

Bezirksverwaltung Eberstadt

061 51-13 24 23

Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst

061 51-17 74 60

DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst

061 51-3 60 66 11

DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz

061 51-3 60 66 80

Feuerwehr/Rettungsleitstelle

112

Frauenhaus

061 51-37 68 14

Frauennotruf (Pro Familia)

061 51-4 55 11

Gemeindeverwaltung Mühltal

061 51-14 17 0

Gesundheitsamt

061 51-33 09 0

Giftnotrufzentrale

061 31-192 40

Kinderschutzbund

061 51-3604150

Krankentransport

061 51-192 22

Medikamentennotdienst

08 00-192 12 00

Notdienst der Elektro-Innung

061 51-3185 95

Pflegedienst Conny Schwärzel

061 51-78 30 65

Pflegedienst Hessen Süd

061 51-50 14 00

Pflegeteam Marienhöhe

061 51-97 19 00

Polizeinotruf

110

Stadtverwaltung Darmstadt

061 51-131

Telefonseelsorge

08 00-11 01 11 o. 08 00-11 02 22

Zahnärztlicher Notdienst

061 51-89 66 69

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

Damit die Prostata keine Beschwerden macht: Pflanzliche Vorsorge

(White-Lines). Männer kennen keine Schmerzen und kein Selbstmitleid. So jedenfalls sehen die meisten Männer sich. Nur leider geht mit dieser Selbsteinschätzung auch ein häufig ausgeprägter Mangel an Gesundheitsbewusstsein einher. Das wird besonders jenseits der 50 problematisch, wenn natürliche Alterungsprozesse der Männergesundheit zusetzen. Dann bereitet vielfach vor allem diese kleine Drüse im Becken, die Prostata, Schwierigkeiten. Denn sie beginnt zu wachsen. Und obwohl dieses Wachstum meist gutartig ist, verursacht es unangenehme Nebenwirkungen. Ein triftiger Grund, sich mit Männergesundheit zu beschäftigen.

Ab etwa dem 45. Lebensjahr beginnt die Prostata – eine ringförmig die Prostata umschließende Drüse – bei vielen Männern schleichend zu wachsen. Wie häufig sich dieser als „Hypertrophie“ bezeichnete Vorgang innerhalb des männlichen Bevölkerungsteils abspielt, zeigen einfache Zahlen. Ab dem fünfzigsten Lebensjahr hat bereits jeder dritte Mann eine zu große Prostata, ab dem sechzigsten sogar jeder Zweite. Nach und nach wird die Harnröhre immer stärker eingeeengt, der Urinstrahl wird schwächer, eine gutartige Prostatavergrößerung (in der Expertensprache BPH genannt) ist entstanden. Die Einengung der Harnröhre setzt die Blase unter Druck, deren Gewebe wird gereizt, häufiger Harndrang, sowohl tagsüber als insbesondere auch nachts, ist die Folge. Die Nachtruhe geht verloren und mit ihr der so wichtige, erholsame Schlaf. Insgesamt kann das Lebensgefühl der Betroffenen stark leiden – und nicht zuletzt auch das Lebensgefühl der jeweiligen Lebenspartnerinnen.

Rechtzeitige Vorsorge spart Sorgen

Experten empfehlen Männern, ab dem fünfundvierzigsten Lebensjahr eine jährliche Vorbeugung (in der Expertensprache BPH genannt) ist entstanden. Diese Untersuchung von den meisten Kassen übernommen werden. Doch brauchen Gesundheitsbewusste nicht zu warten, bis sich die Probleme verschlimmern. Im Gegenteil: Ein pflanzliches Arzneimittel mit zwei sich ideal ergänzenden Bestandteilen ist rezeptfrei erhältlich und zur Langzeittherapie bestens geeignet (Prostagutt forte 160/120 mg, in Apotheken). Mit diesem wissenschaftlich in mehreren Studien untersuchten und in seiner Wirksamkeit bestätigten Prostatapräparat kann offensichtlich schon der wahrscheinlich wichtigsten Ursache der BHP, einer Veränderung des Hormonstoffwechsels, ein Riegel vorgeschoben werden. Die unterschiedlichen Wirkmechanismen der beiden pflanzlichen Wirkstoffe ergänzen einander: Der eine Bestandteil, ein standardisierter Extrakt aus Sägepalmenfrüchten, hemmt bestimmte, für das Wachstum der Prostata verantwortliche Hormone. Der zweite Bestandteil, ein Spezialextrakt aus Brennnesselwurzeln, wirkt unterstützend hormonregulierend, entspannt das gereizte Prostatagewebe sowie die Muskulatur der Prostata und wirkt zusätzlich entzündungshemmend. Verglichen mit chemisch-synthetischen Substanzen fällt vor allem eine gute Verträglichkeit dieses Pflanzentandems auf. Das Naturheilmittel hat keine negativen Auswirkungen auf

Das Liebesleben – ein nicht unwichtiger Nebenschauplatz. Auch treten keine Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten auf. Bei Einnahme der empfohlenen Dosis (zweimal täglich eine Kapsel) machen sich die ersten positiven Effekte nach etwa vier bis sechs Wochen bemerkbar.

(Bild: Dr. Wilhelm Schwabe)

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche

WOHLFÜHLSETS

Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Prostata“ und Ihrer Telefonnummer an den Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der 12. Januar 2015 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.